

---

Markus Lietza · AfD-Fraktion im Stadtrat Hückeswagen

An den Bürgermeister der Stadt Hückeswagen  
Herrn Dietmar Persian

42499 Hückeswagen

Samstag, 04.02.2022

**Anfrage– zur Ratssitzung am 28.02.2022**

Sehr geehrter Bürgermeister Herr Persian,

die AfD Fraktion bittet Sie, folgende Frage zu diesem Thema zu beantworten:

Belegung von Sammelunterkünften und sonstigem staatlich/kommunal bezahlten Wohnraum durch abgelehnte und ausreisepflichtige Asylbewerber.

**Ausgangslage/Vorbemerkungen:**

Aus Gründen europäischer Solidarität steht momentan die Bundesrepublik Deutschland in der moralischen Pflicht, Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine aufzunehmen. In einer solchen Situation können es sich die Länder wie auch Kommunen nicht leisten, rechtskräftig abgelehnte und daher ausreisepflichtige Asylbewerber länger als einen Monat nach der Entscheidung bleiben zu lassen.

Darüber hinaus ist der Wohnungsmarkt auch für die Bürger durch den strauchelnden öffentlichen Wohnungsbau aufgrund der politisch gewollten Kostenexplosion extrem angespannt.

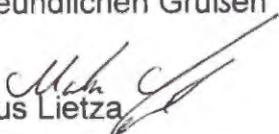
Personen, die sich als Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine ausgeben, aber nicht zweifellos ausweisen können, sollten seitens der Verwaltung als sehr wahrscheinliche Kandidaten für eine Abschiebung erfasst werden und in den Sammelunterkünften für Asylbewerber verbleiben.

## I. Fragen an die Verwaltung

- Wird aktuell im Stadtgebiet Wohnraum, der durch die öffentliche Hand finanziert wird, durch rechtskräftig abgelehnte und daher ausreisepflichtige Asylbewerber belegt?  
Wenn ja: Um wie viele Personen und um wie viele Quadratmeter exklusiv genutzten Wohnraums in wie vielen Wohneinheiten handelt es sich?
- Ist mit einer zeitnahen Abschiebung der betreffenden Personen zu rechnen? Wenn nein: Warum nicht?

Wir bitten um eine Rückmeldung auf der Ratssitzung

Mit freundlichen Grüßen

  
Markus Lietza

AfD Fraktionsvorsitzender